



ZBK – Zukunft Bad König e.V.

Stadtverordnetenfraktion

Vorsitzender: Martin Schlingmann, Am Kalkofen 20, 64732 Bad König

Bad König, den 06.09.2011

Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Thomas Seifert

c/o Rathaus Bad König

Schloßplatz 3

64732 Bad König

**Ergänzungsantrag zum Antrag der SPD-Fraktion vom 18.06.2011 betr.
Erstellung einer Kostenanalyse, Erarbeitung eines Energiekonzepts für alle
städtischen Gebäude**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die Fraktion der ZBK in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad König bittet Sie hiermit folgenden Ergänzungsantrag auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung zu setzen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad König möge in Erweiterung des Antrags der SPD-Fraktion vom 18.06.2011 beschließen:

Der Magistrat wird ferner beauftragt, eine Vergabe der Leistungen der Gebäudebewirtschaftung (Facility Management) für die städtischen Liegenschaften an einen privaten Dienstleister vorzubereiten und entsprechende Interessenbekundungen einzuholen.

Begründung:

Die Zielsetzung des Antrags der SPD-Fraktion, eine auf Langfristigkeit angelegte „Kosten-Nutzen-Gegenüberstellung“ für die Energieversorgung der städtischen Gebäude unter besonderer Berücksichtigung eines möglichen Einsatzes erneuerbarer Energien sowie der Umstellung auf eine zentrale Nahwärmeversorgung einzuholen, wird ausdrücklich begrüßt.

Aufbauend auf diese Maßnahme sollte als weiterer Schritt die Vergabe sämtlicher Leistungen der Bewirtschaftung städtischer Liegenschaften (Facility Management) an einen privaten Dienstleister erfolgen. Es gibt zahlreiche private Anbieter solcher Dienstleistungen, die über hinreichende Erfahrungen und Kompetenzen verfügen. Die

Auftragsvergabe an einen solchen Dienstleister bietet der Stadt die Möglichkeit, die notwendigen Aufgaben fachgerecht und kostengünstiger erbringen zu lassen. Die Finanzierung des Auftrages sollte erfolgsabhängig, d.h. durch eine Beteiligung des Dienstleisters an den erzielten Einsparungen, erfolgen. So ist z.B. auch bei der Einschaltung des Energieberaters der Kurgesellschaft Bad König GmbH, der Firma Salopek und Partner, verfahren worden.

Nähere Erläuterungen können mündlich erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Schlingmann

Fraktionsvorsitzender